

Prof. Dr. Dr. h.c. Thomas Deißinger – Sommersemester 2024

- Diese Liste entbindet nicht von der Notwendigkeit, aktuellere Quellen neu zu recherchieren! – Nutzen Sie Ihren VPN-Zugang für die Bibliothek sowie die Fernleihe!
- Einige Texte werden auf Ilias gestellt!

Übergreifende und einführende Literatur

- Arnold, R./Gonon, Ph./Müller, H.-J. (2015). Einführung in die Berufspädagogik, 2. Aufl., Opladen.
- Arnold, R./Lipsmeier, A., Hrsg. (2020). Handbuch der Berufsbildung, 3. Aufl., Wiesbaden.
- Bellmann, L. et al., Hrsg. (2021), Schlüsselthemen der beruflichen Bildung in Deutschland, Bonn.
- Deißinger, Th. (1998). Beruflichkeit als „organisierendes Prinzip“ der deutschen Berufsausbildung, Markt Schwaben.
- Deißinger, Th. (2010). Dual System, in: Peterson, P./Baker, E./McGaw, B. (Eds.), International Encyclopedia of Education, 3rd Edition, Vol. 8, Oxford, S. 448-454.
- Deißinger, Th. (2022). The Standing of Dual Apprenticeships in Germany: Institutional Stability and Current Challenges, in: Billett, St. et al. (Eds.), The Standing of Vocational Education and the Occupations It Serves. Professional and Practice-based Learning, Vol 32, Cham (Springer), S. 83-101.
- Georg, W./Sattel, U. (2006). Berufliche Bildung, Arbeitsmarkt und Beschäftigung, in: Arnold, R./Lipsmeier, A. (Hrsg.), Handbuch der Berufsbildung, 2. Auflage, Wiesbaden, S. 125-152.
- Greinert, W.-D. (1995). Geschichte der Berufsausbildung in Deutschland, in: Arnold, R./Lipsmeier, A. (Hrsg.), Handbuch der Berufsbildung, Opladen, S. 409-417.
- Greinert, W.-D. (2006). Das „deutsche System“ der Berufsausbildung. Geschichte, Organisation, Perspektiven, Baden-Baden.
- Greinert, W.-D. (2012). Erwerbsqualifizierung jenseits des Industrialismus. Zur Geschichte und Reform des deutschen Systems der Berufsbildung, 2., grundständig überarbeitete Auflage, Frankfurt a.M.
- Greinert, W.-D. (2013). Humanistische versus realistische Bildung. Eine Studie zur Ergänzung des „deutschen Sonderwegs“, Baltmannsweiler.
- Kutscha, G. (2021). Berufliche Bildung in Geschichte, Gegenwart und Zukunft, in: Lin-Klitzing, S./Di Fuccia, D./Gaube, Th. (Hrsg.). Allgemeine und berufliche Bildung. Aufgaben und Funktionen des Gymnasiums im Rahmen beruflicher Orientierung, Bad Heilbrunn/Obb., S. 49-67.
- Kutscha, G. (2022). Politik des dualen Systems in Deutschland, in: Eckelt, M. et al. (Hrsg.), Berufsbildungspolitik: Strukturen – Krise – Perspektiven, Bielefeld, S. 41-56.
- Maier, T. (2021). Die Anwendbarkeit des Erlernten in den wandelnden Bildungs- und Arbeitslandschaften der 1970er- bis 2000er-Jahre, Bonn (BIBB).

- Pätzold, G. (2011). Arbeit und Beruf als Lebensführungs- und Ausbildungsmodell, in: Siecke, B./Heisler, D. (Hrsg.), Berufliche Bildung zwischen politischem Reformdruck und pädagogischem Diskurs. Festschrift für Manfred Eckert, Paderborn, S. 17-30.
- Pilz, M./Breuing, K./Schumann, St., Eds. (2019). Berufsbildung zwischen Tradition und Moderne. Festschrift für Thomas Deißinger zum 60. Geburtstag, Wiesbaden.
- Stender, J. (2006). Berufsbildung in der Bundesrepublik Deutschland, Teil 1: Strukturprobleme und Ordnungsprinzipien des dualen Systems, Stuttgart.
- Weil, M./Lauterbach, W. (2011). Von der Schule in den Beruf, in: Becker, R. (Hrsg.), Lehrbuch der Bildungssoziologie, 2., überarb. u. erw. Aufl., Wiesbaden, S. 329-366.
- Zabeck, J. (2013). Geschichte der Berufserziehung und ihrer Theorie, 2. Aufl., Paderborn.

Thema 1:

Beruflichkeit im dualen System

- Brötz, R. (2005). Das Berufsprinzip – Auslaufmodell oder Klassiker?, in: Fischer, A./Hahn, G./Semmler, O. (Hrsg.), Berufliches Lernen und gesellschaftliche Entwicklung, Bielefeld, S. 89-112.
- Deißinger, Th. (1998). Beruflichkeit als „organisierendes Prinzip“ der deutschen Berufsausbildung, Markt Schwaben.
- Deißinger, Th. (2010). Dual System, in: Peterson, P./Baker, E./McGaw, B. (Eds.), International Encyclopedia of Education, 3rd Edition, Vol. 8, Oxford, S. 448-454.
- Georg, W./Sattel, U. (2006). Berufliche Bildung, Arbeitsmarkt und Beschäftigung, in: Arnold, R./Lipsmeier, A. (Hrsg.), Handbuch der Berufsbildung, 2. Auflage, Wiesbaden, S. 125-152.
- Gonon, Ph. (2015). Beruf, in: Dinkelaker, J./von Hippel, A. (Hrsg.), Erwachsenenbildung in Grundbegriffen, Stuttgart, S. 238-243.
- Kurtz, T. (2001). Die Form Beruf im Kontext gesellschaftlicher Differenzierung, in: Kurtz, T. (Hrsg.), Aspekte des Berufs in der Moderne, Opladen, S. 179-208.
- Kutscha, G. (2022). Politik des dualen Systems in Deutschland, in: Eckelt, M. et al. (Hrsg.), Berufsbildungspolitik: Strukturen – Krise – Perspektiven, Bielefeld, S. 41-56.
- Manz, W. (1982). Beruflichkeit der Arbeit. Probleme eines pädagogischen Systematisierungsversuchs, in: Zeitschrift für Berufs- und Wirtschaftspädagogik, 78. Jg., S. 439-445.
- Mayer, K.U. (1996). Ausbildungswege und Berufskarrieren, in: Bundesinstitut für Berufsbildung (Hrsg.), Forschung im Dienst von Praxis und Politik. Dokumentation der Festveranstaltung zum 25-jährigen Bestehen des Bundesinstituts für Berufsbildung, Bielefeld, S. 113-145.
- Pätzold, G. (2011). Arbeit und Beruf als Lebensführungs- und Ausbildungsmodell, in: Siecke, B./Heisler, D. (Hrsg.), Berufliche Bildung zwischen politischem Reformdruck und pädagogischem Diskurs. Festschrift für Manfred Eckert, Paderborn, S. 17-30.
- Sailmann, G. (2019). Der Beruf – Geschichte eines Problemlösers, in: Seifried, J. et al. (Hrsg.), Beruf, Beruflichkeit, Employability, Bielefeld, S. 35-45.
- Zabeck, J. (2013). Geschichte der Berufserziehung und ihrer Theorie, 2. Aufl. Paderborn.

Thema 2:

Modernisierung der Berufsausbildung:

- Borch, H./Weißmann, H., Hrsg. (2002). IT-Berufe machen Karriere. Zur Evaluation der neuen Berufe im Bereich Information und Telekommunikation, Bielefeld.
- Brötz, R./Kaiser, F., Hrsg. (2015). Kaufmännische Berufe – Charakteristik, Vielfalt und Perspektiven, Bielefeld.
- Büchter, K. (2014). Zum Verhältnis von Ordnungsmittel und Qualitätsinstrumenten in der betrieblichen Ausbildung, in: Fischer, M. (Hrsg.), Qualität in der Berufsausbildung. Anspruch und Wirklichkeit, Bielefeld, S. 203-225.
- Bundesinstitut für Berufsbildung (2017). Ausbildungsordnungen und wie sie entstehen, Bonn.
- Conein, St./Hackel, M./Bretschneider, M. (2021). Kontinuität und Wandlungsfähigkeit dualer Berufsbilder - der Beitrag der Ordnungsarbeit, in: Berufsbildung in Wissenschaft und Praxis, 50. Jg., H. 1, S. 53-57.
- Conein, St./Schad-Dankwart, I. (2019). Ähnlich und doch verschieden – Digitalisierung und die Folge für einzelne Berufsprofile. Industriekaufleute und Verfahrensmechaniker/-innen im Vergleich, in: Berufsbildung in Wissenschaft und Praxis, 48. Jg., H. 3, S. 48-52.
- Deißinger, Th. (2009). Curriculare Vorgaben für Lehr-Lernprozesse in der beruflichen Bildung, in: Bonz, B. (Hrsg.), Didaktik und Methodik der Berufsbildung (Berufsbildung konkret, Bd. 10), Hohengehren, S. 60-88.
- Deißinger, Th. (2020). Kaufmännische Ausbildungsberufe im Wandel – Erfahrungen mit der Neuordnung im deutschen dualen Ausbildungssystem, in: Greimel-Fuhrmann, B./Fortmüller, R. (Hrsg.), Wirtschaftsdidaktik – den Bildungshorizont durch Berufs- und Allgemeinbildung erweitern. Festschrift für Josef Aff, Wien (Facultas/Manz), S. 11-27.
- Elsner, M. (2002). Büroberufe auf dem Weg zur Neuordnung, in: Berufsbildung in Wissenschaft und Praxis, 02/2002, S. 45-48.
- Elsner, M./Kaiser, F. (2014). Drei auf einen Streich: Der neue Ausbildungsberuf Kaufleute für Büromanagement, in: Berufsbildung in Wissenschaft und Praxis, 43. Jg., H. 1, S. 49-52.
- Euler, D. (2021). Strukturmodelle in der Berufsausbildung - zwischen stillen Veränderungen und lauten Widerständen, in: Bellmann, L. et al. (Hrsg.), Schlüsselthemen der beruflichen Bildung in Deutschland, Bonn, S. 200-215.
- Krämer, H. (2020). Breite Qualifizierung mit zahlreichen Spezialisierungsoptionen. Ausbildungsberuf Mediengestalter/-in Bild und Ton wurde neu geordnet, in: Berufsbildung in Wissenschaft und Praxis, 50. Jg., H. 3, S. 53-55.
- Müller, K./Häußler, J./Sonnek, W. (1997). Die neuen Ausbildungsberufe der Informations- und Telekommunikationstechnik (IT-Berufe), Köln.
- Petersen, A.W. (2018). Berufe, Berufsgruppen und Berufsfelder, in: Rauner, F./Grollmann, Ph. (Hrsg.), Handbuch Berufsbildungsforschung, 3. Akt. und erw. Aufl., Bielefeld, S. 96-107.
- Schwarz, H. (2017). Modernisierung der IT-Berufe in Zeiten von Vierpunktnull, in Berufsbildung in Wissenschaft und Praxis, 46. Jg., H. 2, S. 19-23.
- Ziegler, B./Tenberg, R., Hrsg. (2020). Berufsbildung 4.0. Steht die berufliche Bildung vor einem Umbruch?. Bericht zur Beruflichen Bildung, Bonn.

Zinke, G. (2019). Berufsbildung 4.0 – Fachkräftequalifikationen und Kompetenzen für die digitalisierte Arbeit von morgen: Branchen- und Berufscreening. Vergleichende Gesamtstudie, Bonn.Oldenburgerische Industrie- und Handelskammer (2020). Neuordnung der IT-Berufe 2020, URL: www.ihkoldenburg.de/geschaeftsfelder/ausbildungweiterbildung/ausbildung/

Thema 3:

Berufsausbildung und Weiterbildung – Strukturlogiken, Grenzlinien, Übergänge

- Arnold, R./Gonon, Ph. (2006). Einführung in die Berufspädagogik, Opladen.
- Baum, M./Lukowski, F. (2022). Der Zusammenhang zwischen der Einführung neuer Informationen- und Kommunikationstechnologien und der Teilnahme an kursförmiger betrieblicher Weiterbildung. Eine Längsschnittanalyse von Betrieben in Deutschland, in: Bellmann, L. et al. (Hrsg.), Betriebliche Berufsbildungsforschung, Stuttgart, S. 125–152.
- Bilger, F. et al., Hrsg. (2017). Weiterbildungsverhalten in Deutschland 2016, Bielefeld.
- Bilger, F./Strauß, A. (2020). Trendwende beim Weiterbildungsverhalten im Ost-West-Vergleich? Ergebnisse aus dem aktuellen Adult Education Survey, in: Berufsbildung in Wissenschaft und Praxis, 49. Jg., H. 1, S. 22-25.
- Bundesinstitut für Berufsbildung (2023). Datenreport zum Berufsbildungsbericht 2023. Informationen und Analysen zur Entwicklung der beruflichen Bildung, Bonn.
- Bundesministerium für Bildung und Forschung. (2019). Weiterbildungsverhalten in Deutschland. AES Trendbericht, Bonn.
- Deißinger, Th./Breuing, K. (2014). Recruitment of Skilled Employees and Workforce Development in Germany: Practices, Challenges and Strategies for the Future, in: Short, T./Harris, R. (Eds.), Workforce Development. Strategies and Practices, Singapore, S. 281-301.
- Dobischat, R./Düsseldorff, K./Roß, R. (2004). Lernortkooperation als Mittel zur Qualitätsverbesserung in der beruflichen Weiterbildung, in: Euler, D. (Hrsg.), Handbuch der Lernortkooperation, Bd. 1: theoretische Fundierung, Bielefeld, S. 485-501.
- Dobischat, R./Fischell, M./Rosendahl, A. (2015). Einführung in das Recht der Weiterbildung, Wiesbaden.
- Fuhr, Th./Gonon, Ph./Hof, Chr., Hrsg. (2010). Erwachsenenbildung – Weiterbildung (Handbuch der Erziehungswissenschaft 4), Stuttgart.
- Käpplinger, B. (2021). Beruflich-betriebliche Weiterbildung: Synthese- und Konvergenzdiskussionen der Vergangenheit als Inspiration für Gegenwart und Zukunft, in: Bellmann, L. et al. (Hrsg.), Schlüsselthemen der beruflichen Bildung in Deutschland, Bonn, S. 265-274.
- Kost, J. (2015). Vertikale Durchlässigkeit im System beruflicher Grund- und Weiterbildung – Effekte auf soziale Disparitäten und den Fachkräftemangel, in: Stock, M./Schlögel, P./Schmid, K./Moser, D. (Hrsg.), Kompetent – wofür? Life Skills – Beruflichkeit – Persönlichkeitsbildung. Beiträge zur Berufsbildungsforschung. Tagungsband zur 4. Österreichischen Konferenz für Berufsbildungsforschung am 3./4. Juli 2014, Innsbruck, S. 338-353.

- Nuissl, E. (2022). Weiterbildungsrecht, in: Hessische Blätter für Volksbildung, 72. Jg., H. 1, S. 18-31.
- Pollak, R. et al. (2016). Berufsbezogene Weiterbildung in Deutschland - Gründe, Formen und Erträge, Berlin.
- Rohrdantz-Herrmann, I., Jungmann, W. (2015). Der Meisterberuf zwischen Anspruch und Realität, in: bwp@ Ausgabe Nr. 29.
- Schiersmann, Chr. (2007). Berufliche Weiterbildung, Wiesbaden.
- Schmidt-Hertha, B. (2020). Weiterbildung älterer Beschäftigter, Arnold, R./Lipsmeier, A./Rohs, M. (Hrsg.). Handbuch Berufsbildung, 3. Aufl., Wiesbaden, S. 121-136.
- Siegfried, S./Wuttke, E./Seeber, S. (2019). Weiterbildungsanlässe und -barrieren von Arbeitnehmer/-innen verschiedener (weiterbildungs-)benachteiligter Gruppen, in: Zeitschrift für Berufs- und Wirtschaftspädagogik, 115. Jg., S. 186-217.
- Weis, K. (2022). Betriebsräte und betriebliche Weiterbildung. Zur Relevanz der expliziten Beteiligung des Betriebsrates an Weiterbildungsentscheidungen und der Breite der thematischen Aufstellung des Betriebsrates, in: Bellmann, L. et al. (Hrsg.), Betriebliche Berufsbildungsforschung, Stuttgart, S. 221–256.

Thema 4:

Schulische Berufsbildung

- Buchmann, U. (2021). Doppelqualifikation: eine alte Debatte auf neuem Prüfstand, in: Bellmann, L. et al. (Hrsg.), Schlüsselthemen der beruflichen Bildung in Deutschland. Ein historischer Überblick zu wichtigen Debatten und zentralen Forschungsfeldern, Bonn, S. 323-338.
- Deißinger, Th. (2010). Berufliche Vollzeitschulen im Spannungsfeld zwischen Berechtigungsvergabe und Qualifizierungsauftrag - zur Anatomie eines berufspädagogischen und berufsbildungspolitischen Problems, in: Warwas, J./Sembill, D. (Hrsg.), Schule zwischen Effizienzkriterien und Sinnfragen, Baltmannsweiler, S. 229-244.
- Deißinger, Th. (2010). Warum funktionieren berufliche Vollzeitschulen in Deutschland anders als in Österreich? – Kritische Anmerkungen im Zeichen nationaler und internationaler Problemlagen, in: Fortmüller, R./Greimel-Fuhrmann, B. (Hrsg.), Wirtschaftsdidaktik - Eine Tour d'Horizon von den theoretischen Grundlagen zur praktischen Anwendung. Festschrift für Josef Aff, Wien, S. 181-189.
- Deißinger, Th. (2019). Problems and challenges of full-time and school-based VET in Germany, in: Gallacher, J./Reeve, F. (Eds.), New Frontiers for College Education. International Perspectives, London, S. 148-164.
- Deißinger, Th./Ruf, M. (2006). Übungsfirmen am Kaufmännischen Berufskolleg in Baden-Württemberg. Praxisorientierte vollzeitschulische Berufsausbildung zwischen Anspruch und Wirklichkeit, Paderborn.
- Dobischat, R./Milolaza, A./Stender, A. (2009). Vollzeitschulische Berufsbildung – eine gleichwertige Alternative zur dualen Berufsausbildung?, in: Zimmer, G./Dehnbostel, P. (Hrsg.), Berufsausbildung in der Entwicklung – Positionen und Leitlinien, Bielefeld, S. 127-151.

- Dobischat, R. (2010). Schulische Berufsbildung im Gesamtsystem der beruflichen Bildung. Herausforderungen an der Übergangspassage von der Schule in den Beruf, in: Bosch, G./Krone, S./Langer, D. (Hrsg.), Das Berufsbildungssystem in Deutschland. Aktuelle Entwicklungen und Standpunkte, Wiesbaden, S. 101-131.
- Hall, A./Krekel, E. (2014). Erfolgreich im Beruf? Duale und schulische Ausbildungen im Vergleich (BiBB Report 2/2014), Bonn.
- Lorenz, K./Ebert, F./Krüger, M. (2005). Das neue Berufsbildungsgesetz – Chancen und Grenzen für die berufsbildenden Schulen in Deutschland. In: Wirtschaft und Erziehung, 57. Jg., H. 5, S. 167-174.
- Sandmann, D. (2013). Perspektiven der vollzeitschulischen Ausbildung, in: Wirtschaft und Erziehung, 65. Jg., S. 79-85.
- Seeber, S./Michaelis, C. (2015). Zur Entwicklung des Schulberufssystems: eine Analyse im Kontext demographischer Veränderungen und arbeitsmarktbezogener Herausforderungen, in: Recht der Jugend und des Bildungswesens, 63. Jg., H. 3, S. 271-290.
- Schanz, H. (2017). Schulische Berufsausbildung – Begrenzung und Ausweitung, in: in: Bonz, B./Schanz, H./Seifried, J. (Hrsg.), Berufsbildung vor neuen Herausforderungen. Wandel von Arbeit und Wirtschaft, Baltmannsweiler, S. 120-139.
- Tenberg, R./Bergmann, B. (2018). Berufsfachschule im Wandel: Bilanz einer Pilotstudie in Hessen, in: Zeitschrift für Berufs- und Wirtschaftspädagogik, 114. Jg., H. 1, S. 148-166.
- Zöllner, A., Hrsg. (2006). Vollzeitschulische Berufsausbildung – eine gleichwertige Partnerin des dualen Systems? Bielefeld.

Thema 5:

Die Klassische Berufsbildungstheorie

- Arnold, R./Gonon, Ph. (2006). Einführung in die Berufspädagogik. Opladen.
- Backes-Haase, A. (2001). Berufsbildungstheorie – Entwicklung und Diskussionsstand, in: Schanz, H. (Hrsg.) Berufs- und wirtschaftspädagogische Grundprobleme, Baltmannsweiler, S. 22-38.
- Baumgart, F., Hrsg. (1997). Erziehungs- und Bildungstheorien. Erläuterungen - Texte - Arbeitsaufgaben, Bad Heilbrunn/Obb.
- Blättner, F. (1965). Pädagogik der Berufsschule, 2. Aufl., überarb. und erw. v. J. Münch, Heidelberg.
- Deißinger, Th. (2011). Kerschensteiner und die deutsche Berufsschule im Lichte der Berufserziehungsgeschichte des englischsprachigen Kulturraums, in: Siecke, B./Heisler, D. (Hrsg.), Berufliche Bildung zwischen politischem Reformdruck und pädagogischem Diskurs. Festschrift zum 60. Geburtstag von Manfred Eckert, Paderborn, S. 368-382.
- Gonon, Ph. (2011). Zur Legitimität beruflicher Bildung – Pestalozzi und Kerschensteiner als pädagogische Vordenker arbeitsbezogener Lern- und Integrationsprozesse, in: Siecke, B./Heisler, D. (Hrsg.), Berufliche Bildung zwischen politischem Reformdruck und pädagogischem Diskurs. Festschrift für Manfred Eckert, Paderborn, S. 354-367.
- Gonon, Ph. (2019). Berufsbildung und Globalisierung: Von Kerschensteiner zum Kompetenz-Modus, in: Pilz, M./Breuing, K./Schumann, St. (Hrsg.), Berufsbildung zwischen Tradition

und Moderne. Festschrift für Thomas Deißinger zum 60. Geburtstag, Wiesbaden, S. 283-295.

- Kerschensteiner, G. (1963). Berufserziehung im Jugendalter (1922), in: Röhrs, H. (Hrsg.), Die Bildungsfrage in der modernen Arbeitswelt, Frankfurt a. M., S. 61-78.
- Lange, U. et al., Hrsg. (2001). Studienbuch Theorien der beruflichen Bildung. Grundzüge der Diskussion im 20. Jahrhundert, Bad Heilbrunn.
- Müller, D.K., Hrsg. (1994). Pädagogik, Erziehungswissenschaft, Bildung. Eine Einführung in das Studium, Köln.
- Müllges, U. (1967). Bildung und Berufsbildung. Die theoretische Grundlegung des Berufserziehungsproblems durch Kerschensteiner, Spranger, Fischer und Litt, Ratingen.
- Raithel, J./Dollinger, B./Hörmann, G. (2009). Einführung Pädagogik, 3. Aufl., Wiesbaden.
- Reichwein, G. (1979). Georg Kerschensteiners „Theorie der Bildung“, in: Wehle, G. (Hrsg.), Kerschensteiner, Darmstadt, S. 111-127.
- Spranger, E. (1973). Berufsbildung und Allgemeinbildung (1923), in: ders., Gesammelte Schriften, hrsg. von H.W. Bähr et al., Bd. II: Philosophische Pädagogik, Heidelberg, S. 275-293.
- Stratmann, K. (1979). Berufs- und Wirtschaftspädagogik, in: Groothoff, H. (Hrsg.), Erziehungswissenschaftliches Handbuch, Bd. V, Teil 2: Die Handlungs- und Forschungsfelder der Pädagogik (Differentielle Pädagogik), Königstein/Ts., S. 285-337.
- Winch, C. (2006). Georg Kerschensteiner – founding the dual system in Germany, in: Oxford Review of Education, Vol. 32, No. 3, S. 381-396.
- Zabeck, J. (2013). Geschichte der Berufserziehung und ihrer Theorie, 2. Aufl., Paderborn.
- Zymek, B. (1985). Bildungssystem und Bildungstheorie zu Beginn des 20. Jahrhunderts: Friedrich Paulsen und Eduard Spranger, in: Baumgart, F./Meyer-Drawe, K., Zymek, B. (Hrsg.), Emendatio rerum humanarum. Erziehung für eine demokratische Gesellschaft, Frankfurt a. M., S. 83-97.

Thema 6:

Die Kritische Berufspädagogik

- Beck, K. (1995). Theorieansätze, in: Arnold, R./Lipsmeier, A. (Hrsg.), Handbuch der Berufsbildung, Opladen, S. 457-464.
- Blankertz, H. (1979). Bildungstheorie und Ökonomie, in: Stein, G. (Hrsg.), Kritische Pädagogik - Positionen und Kontroversen, Hamburg, S. 75-86.
- Büchter, K. (2019). Kritisch-emanzipatorische Berufsbildungstheorie – Historische Kontinuität und Kritik, in: bwp@Ausgabe Nr. 36, Juni 2019, S. 1-21.
- Busemeyer, M. (2009). Wandel trotz Reformstau: Die Politik der beruflichen Bildung seit 1970 (Schriften aus dem MPI für Gesellschaftsforschung), Frankfurt a.M.
- Deißinger, Th. (1998). Beruflichkeit als „organisierendes Prinzip“ der deutschen Berufsausbildung, Markt Schwaben.

- Friedeburg, L.v. (1989). Bildungsreform in Deutschland. Geschichte und gesellschaftlicher Widerspruch, Frankfurt a.M.
- Hoffmann-Ocon, A./Schmidtke, A. (2011). Zwischen Bildungspolitik und Bildungswissenschaft: Legitimationen von Bildungsreformen in bildungshistorischer Perspektive, in: Ludwig, L. et al. (Hrsg.), Bildung in der Demokratie II. Tendenzen - Diskurse - Praktiken, Opladen, S. 107-122.
- Horlebein, M. (2009). Wissenschaftstheorie. Grundlagen und Paradigmen der Berufs- und Wirtschaftspädagogik, Baltmannsweiler.
- Kell, A. (2001). Berufsbildungsreformen um 1970 aus berufs- und wirtschaftspädagogischer Sicht, in: Lisop, I. (Hrsg.), Vom Handlungsgehilfen zur Managerin, Frankfurt a.M., S. 181-200.
- Klafki, W. (1976). Erziehungswissenschaft als kritisch-konstruktive Theorie: Hermeneutik - Empirie - Ideologiekritik, in: ders. (Hrsg.), Aspekte kritisch-konstruktiver Erziehungswissenschaft, Weinheim, S. 13-49.
- Lempert, W. (1973). Zum Begriff der Emanzipation, in: Neue Sammlung, 13. Jg., H. 1, S. 62-70.
- Müller, D.K., Hrsg. (1994). Pädagogik, Erziehungswissenschaft, Bildung. Eine Einführung in das Studium, Köln.
- Raithel, J./Dollinger, B./Hörmann, G. (2009). Einführung Pädagogik, 3. Aufl., Wiesbaden.
- Schmied-Kowarzik, W. (2018). Pädagogik als gesellschaftskritische Wissenschaft, in: Bernhard, A./Rothermel, L./Rühle, M. (Hrsg.), Handbuch Kritische Pädagogik. Eine Einführung in die Erziehungs- und Bildungswissenschaft, Weinheim, S. 44-64.
- Stratmann, K. (1979). Berufs- und Wirtschaftspädagogik, in: Groothoff, H. (Hrsg.), Erziehungswissenschaftliches Handbuch, Bd. V, Teil 2: Die Handlungs- und Forschungsfelder der Pädagogik (Differentielle Pädagogik), Königstein/Ts., S. 285-337.
- Stratmann, K. (1982). Geschichte der beruflichen Bildung. Ihre Theorie und Legitimation seit Beginn der Industrialisierung, in: Blankertz, H. et al. (Hrsg.), Enzyklopädie Erziehungswissenschaft, Bd. 9.1: Sekundarstufe II - Jugendbildung zwischen Schule und Beruf, Stuttgart, S. 173-202.
- Wilfried, R. (2007). Bildungspolitik als Sozial- und Gesellschaftspolitik: Die Bundesrepublik in den 1960er- und 1970er-Jahren im internationalen Vergleich, in: Archiv für Sozialgeschichte, 47. Jg., S. 237-268.
- Zabeck, J. (1972). Berufsbildung zwischen Gesellschaftskritik und Traditionalismus, in: Löwenthal, R. et al. (Hrsg.), Schule '72, Köln, S. 123-137.
- Zabeck, J. (2013). Geschichte der Berufserziehung und ihrer Theorie, 2. Aufl., Paderborn.

Thema 7:

Schlüsselqualifikationen – historische Herleitung und aktuelle Bedeutung

- Arnold, R./Gonon, Ph. (2006). Einführung in die Berufspädagogik, Opladen.
- Bauer-Klebl, A. (2013). Sozialkompetenz als didaktisches Konstrukt, in: Seufert, S./Metzger, C. (Hrsg.), Kompetenzentwicklung in unterschiedlichen Lernkulturen. Festschrift für Dieter Euler, Paderborn, S. 87-101.

- Bauer-Klebl, A. (2013). Sozialkompetenz als didaktisches Konstrukt, in: Seufert, S./Metzger, C. (Hrsg.), Kompetenzentwicklung in unterschiedlichen Lernkulturen. Festschrift für Dieter Euler, Paderborn, S. 87-101.
- Dietzen, A. (2021). Spannungsverhältnis von berufsspezifischen und berufsübergreifenden Kompetenzen. Diskurse in der Berufsbildung und offene Fragen, in: Berufsbildung in Wissenschaft und Praxis, 50. Jg., H. 1, S. 14-17.
- Dubs, R. (1995). Entwicklung von Schlüsselqualifikationen in der Berufsschule, in: Arnold, R./Lipsmeier, A. (Hrsg.), Handbuch der Berufsbildung, Opladen, S. 171-182.
- Euler, D. (1997). Förderung von Sozialkompetenzen – eine Überforderung für das duale System?, in: Euler, D./Sloane, P.F.E. (Hrsg.), Duales System im Umbruch. Eine Bestandsaufnahme der Modernisierungsdebatte, Pfaffenweiler, S. 263-288.
- Euler, D./Hahn, A. (2004). Wirtschaftsdidaktik, Bern.
- Fuchs, R. (1972). Formale Bildung im Lichte der Untersuchungen zum Transfer-Problem: Transfer von Fertigkeiten, in: Weinert, F. (Hrsg.), Pädagogische Psychologie, Weinheim, S. 230-242.
- Heikkinen, A./Niemeyer B. (2005). Schlüsselqualifikationen für verschlossene Türen? Eine kritische Revision neuer Lernkulturen in der europäischen Benachteiligtenförderung, in: Niemeyer B. (Hrsg.), Neue Lernkulturen in Europa, S. 135-153.
- Graichen, O. (2002). Schlüsselqualifikationen – Eine kritische Beurteilung eines aktuellen Konzepts aus berufspädagogischer Sicht, Marburg.
- Hackel, M. (2021). Berufliche Handlungsfähigkeit und Kompetenzorientierung: Entwicklungswege und Diskurse in der beruflichen Bildung, in: Bellmann, L. et al. (Hrsg.), Schlüsselthemen der beruflichen Bildung in Deutschland, Bonn, S. 169-184.
- Mertens, D. (1974). Schlüsselqualifikationen. Thesen zur Schulung für eine moderne Gesellschaft, in: Mitteilungen aus der Arbeitsmarkt- und Berufsforschung, 7. Jg., H. 1, S. 36-43.
- Pätzold, G. (1996). "Schlüsselqualifikationen" - Didaktisch-methodischer Passepartout für eine moderne Berufsbildung?, in: Gonon, Ph. (Hrsg.), Schlüsselqualifikationen kontrovers, Aarau, S. 136-145.
- Piel, L./Kittel, A./Radi-Pentz, A. (2021). Schlüsselkompetenzen für den digitalen Wandel identifizieren und fördern. Ergebnisse aus dem Projekt LidA, in: Berufsbildung in Wissenschaft und Praxis, 50. Jg., H. 1, S. 29-31.
- Reetz, L. (1990). Zur Bedeutung der Schlüsselqualifikationen in der Berufsbildung, in: Reetz, L./Reitmann, Th. (Hrsg.), Schlüsselqualifikationen: Fachwissen in der Krise?, Hamburg, S. 16-35.
- Scharnhorst, U. (2021). Transversale Kompetenzen - notwendig, erwünscht und schwierig zu erreichen, in: Berufsbildung in Wissenschaft und Praxis, 50. Jg., H. 1, S. 18-23.
- Sloane, P.F.E./Twardy, M./Buschfeld, D. (1998). Einführung in die Wirtschaftspädagogik, Paderborn.
- Zabeck, J. (1991). Schlüsselqualifikationen - Ein Schlüssel für eine antizipative Berufsbildung?, in: Achtenhagen, F. et al., Duales System zwischen Tradition und Innovation, Köln, S. 47-63.

Thema 8:

Digitalisierung

- Conein, St./Schad-Dankwart, I. (2019). Ähnlich und doch verschieden – Digitalisierung und die Folge für einzelne Berufsprofile. *Industriekaufleute und Verfahrensmechaniker/-innen im Vergleich*, in: *Berufsbildung in Wissenschaft und Praxis*, 48. Jg., H. 3, S. 48-52.
- Conein, St./Zinke, G. (2019). Berufsbildung und Digitalisierung – Optionen zur flexiblen Anpassung von Ausbildungsberufen, in: *Berufsbildung in Wissenschaft und Praxis*, 48 Jg., H. 5, S. 40-42.
- Dengler, K. (2019). Substituierbarkeitspotenziale von Berufen und Veränderbarkeit von Berufsbildern, IAB-Stellungnahme, Nr. 2/2019, Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB), Nürnberg.
- Euler, D./Severing, E. (2020). Nach der Pandemie: für eine gestaltungsorientierte Berufsbildung in der digitalen Arbeitswelt, Gütersloh.
- Flake, R./Meinhard, D.B./Werner, D. (2019). Digitalisierung in der dualen Berufsausbildung: Umsetzungsstand, Modernisierungs- und Unterstützungsbedarf in Betrieben, in: *IW-Trends-Vierteljahresschrift zur empirischen Wirtschaftsforschung*, 46 Jg., Nr. 2, Köln, S. 3-21.
- Gössling, B./Hagemeyer, D./Sloane, P. F. E. (2019). Berufsbildung 4.0 als didaktische Herausforderung, in: *Zeitschrift für Berufs- und Wirtschaftspädagogik*, 115 Jg., Nr. 4, S. 546-566.
- Harteis, C./ Goller, M./Fischer, C. (2019). Die Auswirkungen der Digitalisierung auf die Bedeutung beruflicher Qualifikation aus betrieblicher Sicht, in: Seifried, J. et al. (Hrsg.), *Beruf, Beruflichkeit, Employability*, Bielefeld, S. 239-253.
- Jordanski, G./Schad-Dankwart, I./Nies, N. (2019). Berufsbildung 4.0 - Fachkräftequalifikationen und Kompetenzen für die digitalisierte Arbeit von morgen: Der Ausbildungsberuf "Industriekaufmann/-kauffrau" im Screening, *Wissenschaftliche Diskussionspapiere*, Nr. 205, Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB), Bonn.
- Müller, F. et al. (2022). Fachkräftesicherung durch eine gekoppelte Fortbildung zu Industrie 4.0 und künstlicher Intelligenz in industriellen Prozessen. Bildungsbereiche und Qualifikationsebenen in der industriellen Aus- und Weiterbildung koppeln, in: Bellmann, L. et al. (Hrsg.), *Betriebliche Berufsbildungsforschung*, Stuttgart, S. 153–174.
- Piel, L./Kittel, A./Radi-Pentz, A. (2021). Schlüsselkompetenzen für den digitalen Wandel identifizieren und fördern. Ergebnisse aus dem Projekt LidA, in: *Berufsbildung in Wissenschaft und Praxis*, 50. Jg., H. 1, S. 29-31.
- Rohs, M./Seufert, S. (2020). Berufliche Medienkompetenz, in: Arnold, R./Lipsmeier, A./Rohs, M. (Hrsg.) *Handbuch Berufsbildung*, Wiesbaden, S. 339-363.
- Spöttl, G./Windelband, L., Hrsg. (2019). *Industrie 4.0. Risiken und Chancen für die Berufsbildung 2.*, überarbeitete Auflage, Bielefeld.
- Traub C./Leppert S. (2019). Kaufmännische Klassiker im digitalen Wandel I – Die Ausbildung von Industriekaufleuten in der Berufsschule, in: Wilbers, K. (Hrsg.), *Digitale Transformation kaufmännischer Bildung. Ausbildung in Industrie und Handel hinterfragt*, Berlin, S. 177 – 194

(https://www.pedocs.de/volltexte/2019/17968/pdf/Wilbers_2019_Digitale_Transformation_kaufmaennischer_Bildung.pdf).

- Ziegler, B./Tenberg, R., Hrsg. (2020). Berufsbildung 4.0. Steht die berufliche Bildung vor einem Umbruch? Bonn.
- Zinke, G. (2019). Berufsbildung 4.0 - Fachkräftequalifikationen und Kompetenzen für die digitalisierte Arbeit von morgen: Branchen- und Berufscreening: Vergleichende Gesamtstudie, Bonn.
- Zinke, G. et al. (2017). Berufsausbildung und Digitalisierung – ein Beispiel aus der Automobilindustrie, Wissenschaftliche Diskussionspapiere, Nr. 186 Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB), Bonn.

Thema 9:

Berufliche Sozialisation

- Baumgart, F., Hrsg. (1997). Theorien der Sozialisation. Erläuterungen - Texte – Arbeitsaufgaben, Bad Heilbrunn/Obb.
- Clement, U. (2020). Berufliche Sozialisation und berufliches Lernen, in: Arnold, R./Lipsmeier, A./Rohs, M. (Hrsg.), Handbuch Berufsbildung, 3. Auflage, Wiesbaden, S. 54-64.
- Corsten, M. (2020). Lebenslauf und Sozialisation, Wiesbaden.
- Georg, W./Sattel, U. (1995). Arbeitsmarkt, Beschäftigungssystem und Berufsbildung, in: Arnold, R./Lipsmeier, A. (Hrsg.), Handbuch der Berufsbildung, Opladen, S. 123-141.
- Grabowski, U. (2008). Berufliche Sozialisation von Bankkaufleuten, Wiesbaden.
- Grundmann, M. (2011). Sozialisation – Erziehung – Bildung: Eine kritische Begriffsbestimmung, in: Becker, R. (Hrsg.), Lehrbuch der Bildungssoziologie, Wiesbaden, S. 63-85.
- Beck, U./Brater, M./Daheim, H. (1980). Soziologie der Arbeit und der Berufe. Grundlagen, Problemfelder, Forschungsergebnisse, Reinbek.
- Gudjons, H./Traub, S. (2016). Pädagogisches Grundwissen. Überblick – Kompendium – Studienbuch, 12. Aufl., Bad Heilbrunn/Obb.
- Heinz, W.R. (1980). Berufliche Sozialisation, in: Hurrelmann, K./Ulich, D. (Hrsg.), Handbuch der Sozialisationsforschung, Weinheim/Basel, S. 499-519.
- Heinz, W.R. (1995). Arbeit, Beruf und Lebenslauf. Eine Einführung in die berufliche Sozialisation, Weinheim.
- Hurrelmann, K./Bauer, U. (2020). Einführung in die Sozialisationstheorie, 13. Aufl., Weinheim.
- Lange, U. et al., Hrsg. (1999). Studienbuch Berufliche Sozialisation. Theoretische Grundlagen und empirische Befunde zu Etappen der beruflichen Sozialisation, Bad Heilbrunn i. Obb.
- Lichtwardt, N.T. (2013). Übergänge von der Schule in Ausbildung und Beruf. Junge Frauen mit Migrationshintergrund zwischen Anpassung und Distanzierung, Wiesbaden.
- Rolff, H.G. (1997). Sozialisation und Auslese durch die Schule, Weinheim.
- Tillmann, K.-J. (1990). Sozialisationstheorien. Eine Einführung in den Zusammenhang von Gesellschaft, Institution und Subjektwerdung, Reinbek bei Hamburg.

Weil, M./Lauterbach, W. (2011). Von der Schule in den Beruf, in: Becker, R. (Hrsg.), Lehrbuch der Bildungssoziologie, 2., überarb. u. erw. Aufl., Wiesbaden, S. 329-366.

Thema 10:

Heterogenität in der beruflichen Bildung

- Busse, R. (2020). Übergangsverläufe am Ende der Sekundarstufe I. Erklärungsansätze für soziale und migrationsbezogene Ungleichheiten, Bielefeld.
- Eberhard, V./Ulrich, J.G. (2010). Übergänge zwischen Schule und Berufsausbildung, in: Bosch, G./Krone, S./Langer, D. (Hrsg.), Das Berufsbildungssystem in Deutschland. Aktuelle Entwicklungen und Standpunkte, Wiesbaden, S. 133-164.
- Eberhard, V./Ulrich, J.G. (2011). „Ausbildungsreif“ und dennoch ein Fall für das Übergangssystem? Institutionelle Determinanten des Verbleibs von Ausbildungsstellenbewerbern in teilqualifizierenden Bildungsgängen, in: Krekel, E.M./Lex, T. (Hrsg.), Neue Jugend, neue Ausbildung? Beiträge aus der Jugend- und Bildungsforschung, Bielefeld, S. 97-112.
- Euler, D./Nickolaus, R. (2018). Das „Übergangssystem – ein bildungspolitisches Dauerprovisorium oder ein Ort der Chancenverbesserung und Integration?, in: Zeitschrift für Berufs- und Wirtschaftspädagogik, 114. Jg., H. 4, S. 527-547.
- Fuhrmann, E./Hartkopf, E./Rahn, S. (2017). Enttäuschte Erwartungen? Lohnt sich die Bildungsbeteiligung in Bildungsgängen des Übergangsmangement?, in: Zeitschrift für Berufs- und Wirtschaftspädagogik, 113. Jg., S. 595-613.
- Kroll, St./Uhly, A. (2018). Ausländische Auszubildende in der dualen Berufsausbildung: Einmündung und Ausbildungserfolg. Eine Analyse auf Basis der Berufsbildungsstatistik mit besonderer Betrachtung der Staatsangehörigkeiten der zugangstärksten Asylherkunftsländer, Bonn.
- Matthes, S./Ulrich, J.G. (2015). Einflüsse des demografischen Wandels auf die Chancen und Risiken Jugendlicher beim Übergang Schule – Berufsausbildung, in: Schlemmer, E./Kuld, L./Lange, A. (Hrsg.), Jugend und Demografie – Chancen und Risiken für Berufswahl, Familien- und Lebensplanung, Stuttgart.
- Nickolaus, R. et al. (2018). Übergänge von Maßnahmen der Berufsvorbereitung in Ausbildung und weiterführende Schulen zu Zeiten eines günstigen Ausbildungsstellenmarkts - Deskription und Erklärungsansätze, in: Zeitschrift für Berufs- und Wirtschaftspädagogik, 114. Jg., H. 1, S. 109-140.
- Rahn, S./Fuhrmann, E. (2017). Enttäuschte Erwartungen? Lohnt sich die Bildungsbeteiligung in Bildungsgängen des Übergangsmangement?, in: Zeitschrift für Berufs- und Wirtschaftspädagogik, 113. Jg., H. 4, S. 595-613.
- Richter, P. (2022). Von der Ausbildung ins Erwerbsleben. Untersuchung zu Übergangsprozessen und Zufriedenheit. Berufsbildung, Arbeit und Innovation, Band 72, Bielefeld.
- Steib, Chr. (2020). Das der beruflichen Bildung ungeliebte Kind. Eine systemtheoretische Analyse der Herausbildung und Verfestigung des „(beruflichen) Übergangssystems“ in der Bundesrepublik Deutschland, Detmold.

- Ulrich, J.G. (2018). Übergänge Schule – Berufsbildung – Arbeitsmarkt, in: Rauner, F./Grollmann, Ph. (Hrsg.), Handbuch Berufsbildungsforschung, 3. Akt. und erw. Aufl., Bielefeld, S. 290-298.
- Walden, G. (2021). Übergänge von der Schule in die berufliche Ausbildung, in: Bellmann, L. et al. (Hrsg.), Schlüsselthemen der beruflichen Bildung in Deutschland. Ein historischer Überblick zu wichtigen Debatten und zentralen Forschungsfeldern, Leverkusen, S. 45–57.
- Weil, M./Lauterbach, W. (2011). Von der Schule in den Beruf, in: Becker, R. (Hrsg.), Lehrbuch der Bildungssoziologie, 2., überarb. u. erw. Aufl., Wiesbaden, S. 329-366.